Der Unterstufenchor unter Hedwig Steinhauser mit Theresa Mittnacht (Geige), Maja Lorenz (Sopranflöte) und Christoph Iversen (Kontrabass).

Der Mittelstufenchor unter der Leitung von Barbara Hutterer sang „Jingle Bells“.

– Fotos: Luderer-Ostner

Marie Brieger (Klarinette, v.r.), Simone Merkl (Klarinette), Viola Schoenenwald (Violine) und Simon Kurek (Querflöte) überzeugten das Publikum.

„Was für eine Freude“

Weihnachtskonzert am Gymnasium Landau mit viel Programm

Von Andrea Luderer-Ostner

Landau. Ein Zauber von Weihnachten, ein Zauber von Dankbarkeit und ein Zauber von Ehrfurcht vor den jungen Musikern hat am Donnerstagabend über dem Gymnasium Landau gelegen. Und das hätte auch Schulleiterin Cornelia Feldkamp in ihrer Begrüßung nicht treffender bezeichnen können: „Was für eine Freude, nach zwei Jahren Pause, endlich wieder unser Weihnachtskonzert zu veranstalten.“

Mit diesem Konzert erreiche das Jahr bald seinen Kalenderwechsel, ein schwieriges Jahr in dramatischen Zeiten, so die Schulleiterin. Trotz Corona, das noch nicht überwunden sei, Krieg und Energiekrise, freue sich jeder auf ein Weihnachten und ein friedvolles neues Jahr. Die Schulleiterin begrüßte die zahlreichen Anwesenden, die Elternbeiratsvorsitzende Birgit Able, stv. Fördervereins-Vorsitzenden Tom Merkl und zweiten Bürgermeister Thomas Lorenz.

Schüler sorgten für besinnliche Freuden

Aus der angelsächsischen Kultur Großbritanniens und aus Deutschland waren Klänge von klassischer Musik, Popsongs und traditionellen Weisen. Die Schüler sorgten mit Instrumenten und Gesang auf der Bühne in der über die Maßen voll besetzten Aula für eine abwechslungsreiche und besinnliche Freude.

Das zusammengestellte Programm von den musikalischen Leiterinnen Hedwig Steinhauser (Unterstufenchor und Orchester), Barbara Hutterer (Bigband und Mittelstufenchor) und Laura Eckl (Bläserensemble und Vokalensemble) ließ so manchen Finger der Zuschauer mit den bekannten Melodien mitschnippen oder auch sentimental stimmte bei so viel schöner Musik.

„Tanzsätze“ vom Flötenensemble unter der Leitung von Hedwig Steinhauser.

Mit „Rudolph, the red-nosed Reindeer“ eröffneten die Adventsbläser das Konzert.

Das Orchester des Gymnasiums mit Solo-Violine Viola Schoenenwald mit einem Allegro in D-Dur.

Die Big Band unter der Leitung von Laura Eckl begeisterte mit „We wish you a merry Christmas“.

Mit „Moonlight Shadow“ überzeugte das Vokalensemble.

Das Bläserensemble mit „Joy to the World“ von Andy Clark.

Viele Weihnachtsklassiker vorgetragen

Den Anfang machten die Adventsbläser mit Marlies Sattler, Tobias Kurek, Lukas Hallschmid, Korbinian Dickgießer, Carlo Schmidtbauer und Veronika und Johannes Troiber und begeisterten mit „Frosty the Snowman“ und „Feliz Navidad“.

Der Unterstufenchor mit musikalischer Begleitung von Marie Brieger und Simone Merkl (Klarinette), Simon Kurek (Querflöte) und Viola Schoenenwald (Violine) sang „Gloria Deo“ von Jerry Estes und „Jingle Bells“.

Im Einklang spielte das Flötenensemble verschiedene Tanzsätze und das Orchester begeisterte mit Allegro in G-Dur und der Solo-Violine von Viola Schoenenwald.

Das Bläserensemble spielte traditionell „Joy to the World“ und das Vokalensemble begeisterte mit „Christmas lullaby“.

Die Bigband zauberte mit dem Klassiker „We wish you a merry Christmas“ allen ein Lächeln ins Gesicht und nach der Dankesrede von Schulleiterin Cornelia Feldkamp an alle Mitwirkenden, an das P-Seminar für den Punschverkauf und an den Hausmeister sangen alle das Schlusslied „Oh du Fröhliche“.